Vorlage Nr. 182/12

Betreff: **Beschlussfassung über den Jahresabschluß der Firma "Kulturelle Begegnungsstätte Kloster Bentlage gGmbH" für das Geschäftsjahr 2011**

- a) Feststellung des Jahresabschlusses
- b) Ergebnisverwendung
- c) Entlastung der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates

Status: öffentlich

Beratungsfolge

Rat der Stadt Rheine	22.05.2012	Berichterstattung durch:	Frau Dr. Kordfelder zu a) + b) Herr Brauer zu c)					
TOP	Abstimmungsergebnis							
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.	z. K.	vertagt	verwiesen an:

Betroffene Produkte

1307	Kloster Bentlage
------	------------------

Betroffenes Leitbildprojekt/Betroffene Maßnahme des IEHK

--

Finanzielle Auswirkungen

☐ Ja	☒ Nein
☐ einmalig	☐ jährlich
☐ einmalig + jährlich	
Ergebnisplan	Investitionsplan
Erträge	Einzahlungen
Aufwendungen	Auszahlungen
Finanzierung gesichert	
☐ Ja	☐ Nein
durch	
☐ Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt	
☐ Mittelumschichtung aus Produkt / Projekt	
☐ sonstiges (siehe Begründung)	

mittelstandsrelevante Vorschrift

Ja Nein

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Rat der Stadt beauftragt die Vertreterin der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Firma „Kulturelle Begegnungsstätte Kloster Bentlage gGmbH“, Frau Dr. Angelika Kordfelder, folgende Beschlüsse zu fassen:

- a) Der Jahresabschluss 2011, abschließend mit einer Bilanzsumme von 90.022,38 €, wird in der vorgelegten, vom Wirtschaftsprüfer Konermann, 48431 Rheine, geprüften Form festgestellt.
- b) Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 9.877,46 € soll durch Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage ausgeglichen werden.
- c) Dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung werden für das Geschäftsjahr 2011 Entlastung erteilt.

Begründung:

Für die Beschlussfassung des Vertreters der Stadt Rheine in der Gesellschafterversammlung bedarf es einer Beauftragung durch den Rat der Stadt.

- zu a) Der Jahresabschluss 2011 der Firma „Kulturelle Begegnungsstätte Kloster Bentlage gGmbH“ wurde von der Geschäftsführung erstellt und vom o.g. Wirtschaftsprüfer geprüft, der den Bestätigungsvermerk auch für den zusammengefassten Lagebericht erteilt hat.
- zu b) Der vorgelegte Jahresabschluss 2011 schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 9.877,46 € ab. Der Jahresfehlbetrag soll durch Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage ausgeglichen werden. Die Rücklage verringert sich dadurch von 10.025,07 € auf 147,61 €. Unter Berücksichtigung des gezeichneten Kapitals in Höhe von 25.564,59 € beträgt das nominelle Kapital der Gesellschaft zum Bilanzstichtag somit 25.712,20 €.
- zu c) Der Beschlussfassung durch die Gesellschafterversammlung unterliegen unter anderem die Feststellung des Jahresabschlusses, die Ergebnisverwendung und die Entlastung des Aufsichtsrates und der Geschäftsführung.

Der Aufsichtsrat hat in seiner Sitzung am 30.04.2012 gem. § 17 des Gesellschaftsvertrages den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag zur Deckung des Jahresfehlbetrage beraten und mit den gleichen Beschlussempfehlungen an die Gesellschafterversammlung zur Entscheidung verwiesen. Der Aufsichtsratsbeschluss wurde einstimmig gefasst.

Weitere Informationen können den Anlagen entnommen werden.

Anlagen:

Anlage 1: Unternehmensdaten

Anlage 2: Lagebericht